

Inhaltsverzeichnis:

In der Vaterlandsbegeisterung und Negierung der Demokratie kaum Differenzen zur NSDAP	6
Vermeintliche Rechristianisierung und Kirchenspaltung in DC und BK	10
Kirchenwahl 1933: Reichsweiter Sieg der DC	13
Mindener Gemeinden wählen mehrheitlich die BK	14
Polizeilich erzwungene Kirchenöffnung	17
Mindener Presbyterien verweigern eingesetztem DC-Landesbischof die Gefolgschaft	21
1935: Neue Fronten im Kirchenkampf	24
Zugriffe auf die Gemeindefinanzen und ziviler Ungehorsam	26
Weitere Erlasse gegen die BK	28
Mariengemeinde bezieht Stellung gegen Rosenbergs Pamphlet "Protestantische Rompilger"	31
Durchsetzung der Behördenkirche	33
"Als dürfte Gottes Wort nicht mehr frei geredet werden."	36
Verbot des Mindener Sonntagsblattes	40
"Zurückhaltung auferlegen, damit kein Ärgernis erregt wird"	43
Diskussion der "Arierfrage" in der Simeonsgemeinde und Taufe einer Halbjüdin in der Mariengemeinde	44
BK akzeptiert Arierparagraph im staatlichen Sektor	46
Der Kult um Adolf Stoecker	50
Pfarrer Lohmann: Pogrom war Sünde	53
Unmutsäußerungen über Deportationen und singulär praktizierte Nächstenliebe	54
Verfolgung bekennender Geistlicher und Laien in Minden	54
Loyalität zum Regime und Kirchenopposition	59
Anmerkungen:	67
Verzeichnis der zitierten Literatur	78
Verzeichnis der Abkürzungen	80
Abbildungsnachweise:	81